

	<p>Object: Johann Georg Fleischer</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Collection: Gemäldesammlung</p> <p>Inventory number: IV-1988-001a</p>
--	--

Description

Lippolds halbfiguriges Bildnis fällt durch die aufwändige Kleidung nach der Mode der Zeit auf: Johann Georg Fleischer trägt einen dunkelblauen Samtrock über einer weißseidenen, goldbestickten Weste. Auf den bürgerlichen Stand des Buchhändlers verweist lediglich ein auf einem Beistelltisch aufgestützter Pergamentband, den Fleischer mit seiner linken Hand umgreift. Das Porträt ist in der Gesichts- und Haarpartie stark übermalt und in seiner Wirkung somit beeinträchtigt, die Kleidung zeigt hingegen den für Lippold charakteristischen Duktus. (nach: Maisak/Kölsch: Gemäldekatalog (2011). S. 167f.)

Erworben 1988 als Leihgabe aus Privatbesitz.

Detailed description

Provenienz:

Wohl durch Catharina Ernestina Fleischer, einer Tochter Johann Georg Fleischers, in den Besitz der Frankfurter Familie Michael Friedrich Hauck (1769-1839) und seiner Nachfahren gekommen | In Familienlinie vererbt.

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Leinwand, doubliert
Measurements:	84,1 x 68,3 cm

Events

Painted	When	1764
---------	------	------

	Who	Franz Lippold (1688-1768)
	Where	Frankfurt am Main
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Johann Georg Fleischer (1723-1796)
	Where	

Keywords

- Art of painting
- Halbfigurenbild
- Painting
- Portrait

Literature

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 167, S. 163-164